



PLANZEICHENERKLÄRUNG

Art der baulichen Nutzung (§ 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB, § 1 Abs. 1 BauNVO)



Wohnbauflächen

Flächen für den überörtlichen Verkehr und die örtlichen Hauptverkehrszüge (§ 5 Abs. 2 Nr. 3 BauGB)



Sonstige Straßen

Grünflächen (§ 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB)



Grünfläche

Sonstige Darstellungen (§ 9 Abs. 7 BauGB)

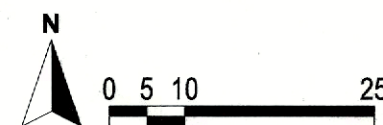


Grenze des räumlichen des Geltungsbereichs

Nachrichtliche Übernahmen und Kennzeichnungen



Hochwasserrisikogebiet außerhalb von Überschwemmungsgebieten (HQ extrem)



Datengrundlage:

Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz
© GeoBasis-DE/LVermGeoRP August 2023 (Daten ergänzt)

RECHTSGRUNDLAGEN

Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 20. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 394)

Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. IS. 3786), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 3. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 176)

Planzeichenverordnung (PlanzV) vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 14. Juni 2021 (BGBl. I S. 1802)

Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG) vom 29.07.2009 (BGBl. I S. 2542), zuletzt geändert durch Artikel 48 des Gesetzes vom 23. Oktober 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 323)

Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17.05.2013 (BGBl. I S. 1274; 2021 I S. 123), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 03. Juli 2024 (BGBl. 2024 I Nr. 225)

Wasserhaushaltsgesetz (WHG) vom 31.07.2009 (BGBl. I S. 2585), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 22. Dezember 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 409)

Bundes-Bodenschutzgesetz (BBodSchG) vom 17.03.1998 (BGBl. I S. 502), zuletzt geändert durch Artikel 7 des Gesetzes vom 25. Februar 2021 (BGBl. I S. 306)

Raumordnungsgesetz (ROG) vom 22.12.2008 (BGBl. I S. 2986), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. März 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 88)

Landesbauordnung Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 24.11.1998 (GVBl. 1998,365), zuletzt geändert durch Gesetz vom 07. Dezember 2022 (GVBl. S. 403)

Denkmalschutzgesetz (DSchG) vom 23.03.1978, zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 28.09.2021 (GVBl. S. 543)

Landesnaturschutzgesetz (LNatSchG) vom 06.10.2015, zuletzt geändert durch Artikel 8 des Gesetzes vom 26.06.2020 (GVBl. S. 287)

Landesnachbarrechtsgesetz (LNRG) vom 15.06.1970, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 21.07.2003 (GVBl. S. 209)

Landeswassergesetz (LWG) vom 14.07.2015 (GVBl. S. 127), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. April 2022 (GVBl. S. 118)

Landesbodenschutzgesetz (LBodSchG) vom 25.07.2005 (GVBl. 2005 Nr. 302) zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 26.06.2020 (GVBl. S. 287)

Gemeindeordnung für Rheinland-Pfalz (GemO) in der Fassung vom 31.01.1994 (GVBl. 1994, S. 153), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 24.05.2023 (GVBl. S. 133)

Verkehrslärmschutzverordnung (16. BImSchV) vom 12.06.1990 (BGBl. I S. 1036), zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 04.11.2020 (BGBl. I S. 2334)

VERFAHRENSVERMERKE

AUFSTELLUNGSBESCHLUSS

Die Aufstellung gemäß § 2 Abs. 1 BauGB wurde vom Stadtrat beschlossen am 15.04.2024 und ortsüblich bekanntgemacht am 26.04.2024.

VERMERK ÜBER DIE FRÜHZEITIGE UNTERRICHTUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Die frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB wurde durchgeführt vom 29.04.2024 bis einschließlich dem 24.05.2024, aufgrund des Beschlusses des Stadtrates vom 15.04.2024 und der ortsüblichen Bekanntmachung vom 26.04.2024.

VERMERK ÜBER DIE FRÜHZEITIGE UNTERRICHTUNG DER BEHÖRDEN

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden gemäß § 4 Abs. 1 BauGB unterrichtet und mit Schreiben vom 29.04.2024 bis einschließlich dem 24.05.2024 zur Äußerung aufgefordert, auch in Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung gem. § 2 Abs. 4 BauGB.

VERMERK ÜBER DIE FÖRMICHE BETEILIGUNG DER ÖFFENTLICHKEIT

Die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB wurde durchgeführt vom 13.01.2025 bis einschließlich dem 14.02.2025 aufgrund des Auslegungsbeschlusses des Stadtrates vom 16.12.2024 und der ortsüblichen Bekanntmachung vom 10.01.2025.

VERMERK ÜBER DIE EINHOLUNG DER STELLUNGNAHMEN DER BEHÖRDEN

Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wurden gemäß § 4 Abs. 2 BauGB vom 13.01.2025 bis einschließlich dem 14.02.2025 zur Stellungnahme aufgefordert und von der öffentlichen Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB benachrichtigt.

FESTSTELLUNGSBESCHLUSS

Der Stadtrat Ingelheim hat am 16.06.2025 den Planentwurf als 9. Änderung des Flächennutzungsplans beschlossen.

Ingelheim am Rhein, 04. AUGUST 2025

Ralf Claus

Ralf Claus
Oberbürgermeister



GENEHMIGUNGSVERMERK



Genehmigt gemäß § 6 Abs. 1 BauGB
Land Rheinland-Pfalz
Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd
Neustadt a.d. Weinstr., den 11. SEP. 2025
Im Auftrag:
Sergey Baier
Leitender Regierungsdirektor

INKRAFTTRETEN gem. § 6 Abs. 5 BauGB

Die Genehmigung der festgestellten 9. Änderung des Flächennutzungsplans wurde am 11.10.2025 ortsüblich bekannt gemacht.
Mit der Bekanntmachung wird die 9. Änderung des Flächennutzungsplans wirksam.

Ingelheim am Rhein, 24. OKTOBER 2025

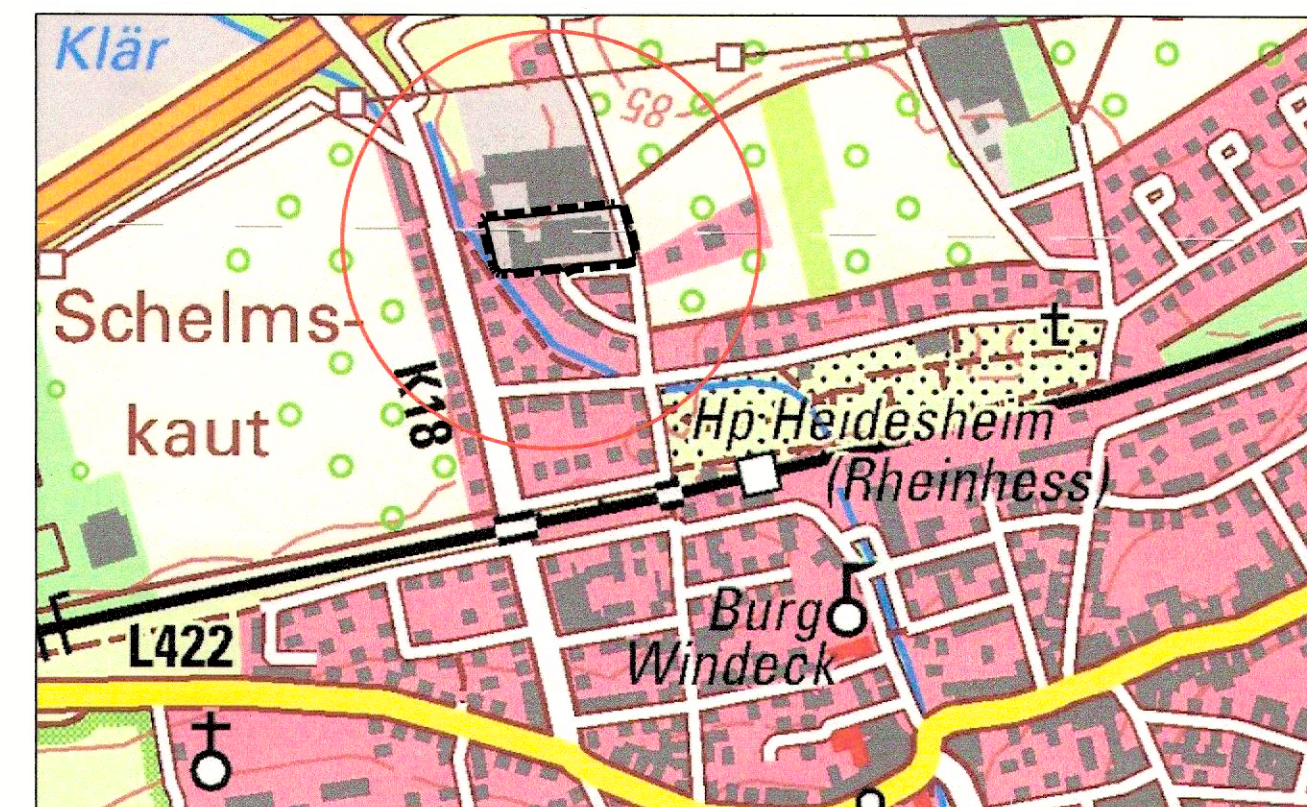
Ralf Claus
Oberbürgermeister



ÜBERWACHUNG

Die Überwachung der erheblichen Umweltauswirkungen aufgrund der Durchführung des Flächennutzungsplanes gem. § 4c BauGB wurde durchgeführt.

Ingelheim am Rhein,



Lage des Plangebiets, ohne Maßstab

Datum: 26.06.2025	Feststellung
Datengrundlage: Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz © GeoBasis-DE/LVermGeoRP<Juli 2023> (Daten verändert)	
Maßstab: 1:1.000	prosa Architektur + Stadtplanung BDA Quasten Rau PartGmbH
Bearbeitet: DW / SK	
9. Änderung des Flächennutzungsplans der ehemaligen VG Heidesheim (Umnutzung des Gärtnereigeländes Am Bachacker)	
Ingelheim am Rhein	Leiter Amt für Bauen und Planen